

Donnerstag, 12. Mai 2022
18.00 bis 20.15 Uhr

DuG Rostock
Grüner Weg 5, 18055 Rostock

Geschichte trifft Gegenwart

Frauen. Macht. Revolution.

Die ostdeutsche Frauenbewegung um 1989/90

Vortrag und Gespräch



Frauen. Macht. Revolution. *Die Ostdeutsche Frauenbewegung um 1989/90*

Frauen haben den politischen Umbruch in der DDR 1989/90 wesentlich mitgestaltet. Sie diskutierten, trafen sich in sicheren Räumen, gingen auf die Straße, gestalteten. In Rostock gründeten Frauen im Dezember 1989 den „Unabhängigen Frauenverband“ (UFV). Hier fanden sich unterschiedliche Persönlichkeiten zusammen: einige waren bereits vorher oppositionell tätig, andere Teil des Systems der DDR. Zusammen konnten sie Themen besprechen, die sie alle betrafen: fehlenden Wohnraum, Arbeit, Gewalterfahrungen und Kultur. Aus diesen Themenblöcken entstanden Arbeitsgruppen und Vereine, die Rostock bis heute prägen.

Was wollten die Engagierten der ostdeutschen Frauenbewegung erreichen? Welche Ideen und Forderungen tragen bis heute – oder eben auch nicht? Diese und mehr Fragen thematisieren wir mit der Referentin Dr. Jessica Bock, wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Digitalen Deutschen Frauenarchiv. Sie promovierte über „Frauenbewegung in Ostdeutschland. Aufbruch-Revolute-Transformation in Leipzig 1980-2000“.

Nach einem anschließendem Impuls zu bewegten Frauen aus Rostock von Dr. Steffi Brüning beginnt ein Rundgang durch die Ausstellung „Wende weiblich“.

Wir laden Sie herzlich ein zum kostenfreien Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde und Ausstellungseröffnung. Die Anzahl der Teilnehmer:innen ist begrenzt. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 9. Mai 2022 unter anmeldung@frauenbildungsnetz.de, www.g3-mv.de oder via QR-Code

